

Prüfung der längerfristigen Existenz von Landwirtschaftsbetrieben

(nach Art. 34 Abs. 4 lit. c RPV)

Verzicht auf eine Prüfung falls:

- Anpassungen an die Tierschutzgesetzgebung
- Investitionssumme < CHF 80'000.- (vgl. § 53 PBV)

Vertiefte Prüfung (Stufe 2) hat in jedem Fall zu erfolgen bei:

- spezialisierten Pferdebetrieben
- Weinbaubetrieben

Datum: 23.12.2021
 Betriebs-Nr.: LU 7340
 Der Hauptteil der LN liegt in der: Bergzone

Bearbeiter:
 Name, Vorname: Albisser Marcel
 Adresse: Neumatt, 6132 Rohrmatt

Vereinfachte Prüfung (Stufe 1):

Kriterien	Einstufung	Einstufung				Einstuf.	Gewicht	Punkte
		1	2	3	4			
Alter Betriebsleiter	<45	45-50	50-55	>55	1	25	25	
SAK-Wert (Schnitt der letzten 3 Jahre)	>2.0	1.0 - 2.0	0.6-1.0	<0.6	2	15	30	
SAK-Wert (nach Vollendung Bauvorhaben)	>2.0	1.0 - 2.0	0.6-1.0	<0.6	2	25	50	
Pachtlandanteil	< 25 %	25 -50 %	50 - 75 %	über 75 %	1	10	10	
Arealverhältnisse der Bewirtschaftungsflächen	gut / arrondiert	ortsüblich	eingeschränkt	stark zerstückelt	1	5	5	
Letzte grössere Investition in Gebäude (> 150'000.-)	< 10 Jahre	10-20 Jahre	20-40 Jahre	> 40 Jahre	2	5	10	
Zustand der Ökonomiegebäude	sehr gut	gut	zweckmässig	schlecht	2	5	10	
Bruttokosten des Bauvorhabens (inkl. Eigenleistung)	< 300'	300' - 500'	500' -1 Mio	> 1 Mio	4	10	40	
...							0	
Gesamttotal:						100	180	

Beurteilung der längerfristigen Existenz:	nachgewiesen	kritisch	nicht nachgewiesen
Punktzahl:	≤ 240	241-260	> 260

Vertiefte Prüfung (Stufe 2):

Betriebsvoranschlag / Budget liegt vor: ja

Bemerkungen:

[Empty yellow box for remarks]

Erläuterungen zur Tabelle (Stufe 1)

Alter Betriebsleiter:

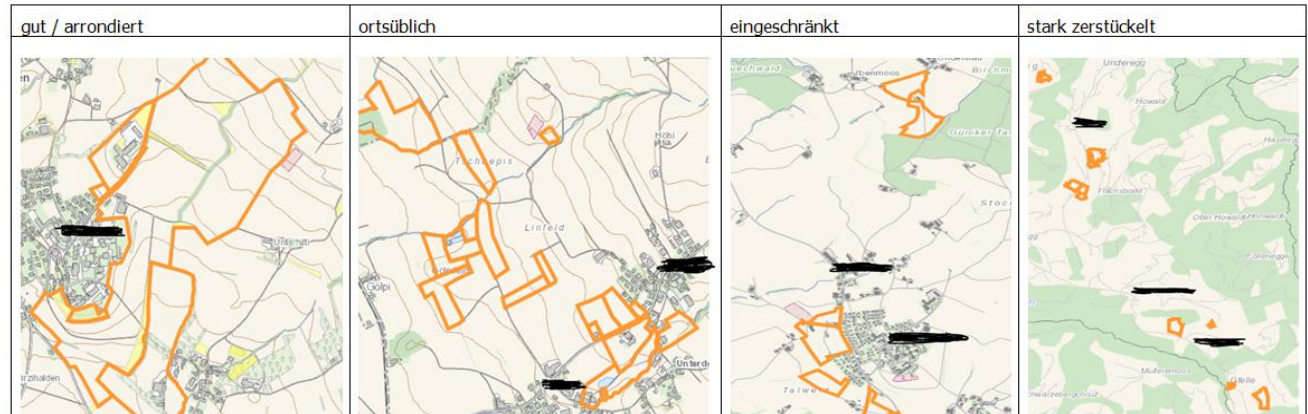
Ist eine gesicherte Hofnachfolge vorhanden, kann diese mitberücksichtigt werden (vgl. Zusatzformular 2 für landwirtschaftliche Bauvorhaben - Punkt Betriebsnachfolge). Bei einer Personengemeinschaft gilt das Alter der jüngeren Person.

SAK-Werte

Die SAK-Berechnung ist beispielsweise auf der letzten Direktzahlungsabrechnung ersichtlich.

[Bei Änderungen können diese im SAK-Rechner eingegeben werden.](#)

Arealverhältnis der Bewirtschaftungsflächen:



Interpretation der Resultate

nachgewiesen:

Es werden keine weiteren Unterlagen zur Beurteilung benötigt.

kritisch:

Die Behörde kann eine vertiefte Prüfung verlangen, abhängig von den Gegebenheiten des konkreten Baugesuches (was ist ausschlaggebend, dass der Betrieb in den kritischen Wert fällt, Art und Grösse des Bauvorhabens, etc.).

nicht nachgewiesen:

Es steht dem Bauherren frei, mittels eines betriebswirtschaftlichen Gutachtens (Budget) den Nachweis der längerfristigen Existenz zu erbringen.

Ein Budget hat die Situation nach Vollendung des Bauvorhabens aufzuzeigen. Die Berechnungen sind auf die vorhandenen Buchhaltungszahlen abzustützen. Abweichungen sind zu begründen.

Liegen keine Buchhaltungszahlen vor, sind die Berechnungen basierend auf den Deckungsbeiträgen der Agridea und dem Grundlagenbericht der Agroscope zu erstellen.

Das Einkommen aus dem Landwirtschaftsbetrieb hat einen gewissen Anteil am Existenzbedarf einer bäuerlichen Familie zu decken, damit die längerfristige Existenz des Betriebes bejaht werden kann.

[Deckungsbeiträge Agridea](#)

[Grundlagenbericht Agroscope](#)